

Polysportives Lager

Sommerferienabschluss im TC Hausen

Das Polysportive Sommerlager des TC Hausen, früher J&S Tenniswoche genannt, ist ein beliebter Anlass zum Ferienabschluss.

VON RUTH GANZ

Die fünfte und letzte Woche der Sommerferien begann nass. Sehr zum Leidwesen der 32 Jugendlichen, zwischen knapp 9 und 15 Jahren, die am Montagmorgen im Tennisclub Hausen eintrafen. Dank dem grosszügigen Entgegenkommen der Stiftung Albisbrunn, die ihre Turnhalle zur Verfügung stellte, wurde der erste Tag statt auf den Tennisplätzen in der Halle verbracht. Hier lernten sich die Kinder bei diversen Ballspielen kennen. Am Nachmittag konnten bereits wertvolle Punkte für die Lagerolympiade gesammelt werden beim Seilspringen, Hindernisparcours und vielem mehr.

Hallenbad besetzt

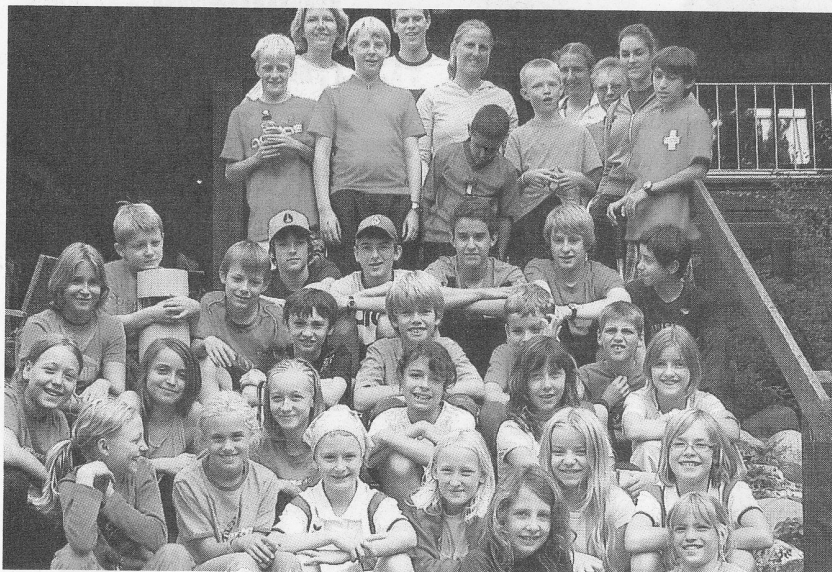
Wohlweislich wurde für den Dienstagmorgen ein Besuch im Hallenbad in Baar geplant. Das Postauto war reserviert und brachte Leiter und Kinder dorthin. Vor Ort war die Enttäuschung sehr gross. Da im Hallenbad bereits eine Gruppe war, mussten die Ämtler Kinder ins kalte Freibad.

Zum Glück hatte der Wettergott ein Einsehen und es trocknete langsam ab. In Gruppen eingeteilt konnten nun die einen ihre Tenniskenntnisse vertiefen oder neu aneignen, während die anderen auf dem nahen Sportplatz oder rund um das Clubhaus erneut Olympiapunkte sammeln, z.B. beim 60-Meter- und 12-Minutenlauf, Bocciaspiel, Limbo oder anderen Geschicklichkeitsspielen. Auch ein Orientierungslauf stand auf dem Programm.

Es waren genügend Preise für alle vorhanden

Kaum war jeweils das Mittagessen vorbei, standen die ersten Kids bereits wieder auf dem Tennisplatz, um für das Abschlussturnier vom Freitag zu trainieren.

Es war eine gute Woche – erlebnisreich für die Teilnehmenden, herausfordernd für das Leiterteam, Jana Weiss, Nina Imoberdorf, David Rutz, Ronin Simon und Nadja Keusch. Der krönende Abschluss war die Rangverkündigung mit Preisverteilung. Etienne Beyeler, Jann Götschi und Reto Fuchs führten die Rangliste an, gefolgt von anderen, die ebenso hart gekämpft hatten. Es waren genügend Preise vorhanden, sodass auch die Letzten noch auswählen konnten.



32 Jugendliche haben das Lager des TC Hausen besucht. (Bild zvg.)